



[18866]

Friedr. Wolfrum in Düsseldorf.

Verlagsbuchhandlung für Architektur und Kunstgewerbe.
Prämiert mit ersten Preisen auf allen beschickten Fach-Ausstellungen!

Soeben ist in meinem Verlage erschienen:

Geometrisches Linearzeichnen.

Als Vorbereitung für das Projectionszeichnen an gewerblichen und technischen Schulen

von **J. Heymann,**

Lehrer an der Gewerbeschule in Lübeck.

Preis 80 M ord., 60 M in Komm., 55 M bar und 7/6.

Das Werkchen bildet eine Aufgabensammlung für den Unterricht im geometrischen Linearzeichnen und soll den Schüler für das projective Körperzeichnen und das darauffolgende Fachzeichnen vorbereiten. Es ist für Gewerbeschulen, gewerbl. Fortbildungs- und Fachschulen bestimmt und von mehreren Anstalten bereits als Lehrmittel eingeführt. Ich bitte um freundliche Verwendung.
Hochachtungsvoll

Friedr. Wolfrum.

[15037] In unserem Verlage erschien:

„Der Rhein und seine Nebenthäler.“ (Mosel, Nahe, Uhr, Sieg, Lahn)
Album von 100 Blatt in photogr. Lichtdruck nach Original-Aufnahmen in vollendet künstlerischer Ausführung. 40 M ord., 30 M no. bar.
Mappe dazu gratis.

Die Ansichten der Nebenthäler werden erst im Laufe des Sommers fertiggestellt, alle übrigen liegen vor.

„Cöln und der Rhein.“ Album von 60 Blatt, Ausführung wie oben.
24 M ord., 18 M no. bar.
Mappe dazu gratis.

„Album von Cöln.“ 35 Blatt, Ausführung wie oben inklus. Mappe =
16 M ord., 13 M 20 M no. bar.

Die Größe der Bilder ist 32×24 (Quersolio). — Von den verschiedenen äußerst günstigen Besprechungen der Bilder führen wir nur nachstehende an.

Die Kölnische Zeitung schreibt darüber am 18./XI. 1895: . . . „Klare und doch weiche Umrisse, feine Zeichnung und gewissermaßen durchsichtige Schatten machen sie zu Mustern vortrefflichen Lichtdrucks.“

Die Blätter dürfen nicht einzeln abgegeben werden!
Komplette Mappen liefern wir zur Probe nur bar mit Remissionsrecht auf 8 Wochen und stellen einige Probepilder gern zur Verfügung.

Bei der thatsächlich künstlerischen Ausführung und der großen Beliebtheit, deren sich der herrliche Rhein nicht nur in Deutschland, sondern weit über dessen Grenzen hinaus erfreut, wird es jeder rührigen Handlung ein Leichtes sein, unsere Albums abzugeben und bitten wir gef. zu verlangen.

Cöln a/Rhein, im März 1896.

Lichterz, Großmann & Cie.

[20349] Soeben erschienen:

(Nur fest.)

STUDIES IN HEGELIAN DIALECTIC.

By J. E. McTaggart, M.A., Fellow
of Trinity College, Cambridge. Demy
8vo. 8 sh. ord.

A GRAMMAR OF THE ARABIC LANGUAGE.

Translated from the German
of Caspari, and Edited, with numerous
Additions and Corrections, by W. Wright,
LL.D., late Professor of Arabic in the
University of Cambridge. Third
Edition. Revised by W. Robertson
Smith and M. J. de Goeje, Professor
of Arabic in the University of Leyden.
Vol. I. Demy 8vo. 12 sh. 6 d. ord.

London.

Sampson Low, Marston & Co., Ltd.[20511] In meinem Kommissionsverlage
erschien soeben:**BYZANTINA XPONIKA.**

Herausgegeben

von der Kaiserlichen Akademie der
Wissenschaften in St. Petersburg,

unter der Redaction

des Akademikers W. Wassiljewski

und

des Privatdocenten W. Regel.

III. Band. Heft 1.

Preis pro kplt. 12 M 50 M ord.,
9 M 40 M netto. A cond. nur mässig.

St. Petersburg. **K. L. Ricker.****Nur einmal hier angezeigt!**

[20567]

Soeben erschien und wurde nach Maßgabe der eingegangenen Bestellungen versandt:

Sell und Dunkel. Eine Gamsjagd in Tyrol.

Gesammelte Erzählungen.

== Sechste Auflage. ==

Von

Friedrich Gerstäcker.

Ein starker Band von 38 Bogen.

Geheftet 2 M 50 M , gebunden in siebenfarbiger Irisdruckdecke 3 M 60 M .

Auch dieser Band aus Gerstäcker's Gesammelten Schriften wird stets verlangt und mußte ich denselben neu drucken. Er enthält die reizenden Erzählungen: Herr Sobelmann, Flucht über die Cordilleren, Der todte Zimmermann, Der Bekehrte, John Wells, Ein Name, Höhlenjagd in den westlichen Gebirgen, So du mir, so ich dir, Zur Naturgeschichte des Menschen, Moden über die Welt, Bedürfnis und Luxus, Reisende, Ein berühmter Name, Der Wilddieb, Die Stiefmutter. — Eine Gamsjagd in Tyrol.

Bei diesem außerordentlich niedrigen Preise und der einzig dastehenden Beliebtheit des biedereren kerndeutschen Gerstäcker wird dieser Band sich sehr leicht verkaufen lassen. Auch Eisenbahnbuchhandlungen können damit ein gutes Geschäft machen.

Bezugsbedingungen:

30% Rabatt in Rechnung,
50% Rabatt gegen bar.

Freierpre. 11/10, 22/20 zc.

Mit Extraberechnung des Einbandes
in allen Fällen.

Bitte um thätigste Verwendung.
Gebunden kann ich nur fest liefern.

Jena, den 4. Mai 1896.

Hermann Costenoble.